





Mitteilungsblatt Unterjesingen

Nr. 42/2026, Donnerstag, 15. Oktober 2026

Herausgegeben von der Universitätsstadt Tübingen – Verwaltungsstelle Unterjesingen

Redaktion: Ortsvorsteher Alexander Muders, Tel: 07071 / 204 – 60 60, E-Mail: rathaus-unterjesingen@tuebingen.de;

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr und Dienstag 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr, Donnerstag geschlossen und nach Vereinbarung. **Vorsprache nur mit Termin nach vorheriger Anmeldung möglich.** Bitte am Eingang klingeln und warten.
Telefonische Erreichbarkeit: Montag bis Mittwoch von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr, Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers: nach Vereinbarung

Aktuelles aus Unterjesingen

Ortschaftsratssitzung

Eine öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am Mittwoch, 21. September 2026, 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Unterjesingen, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Besuch von MdB Christoph Naser
3. Mitteilungen
4. Behandlung von Vorlagen der Stadt Tübingen
   4.1 Ausscheiden von Ortschaftsrätin Dr. Ute Graepler-Mainka aus dem Ortschaftsrat Unterjesingen
   4.2 Nachrücken von Frau Dr. Simone Hiller in den Ortschaftsrat Unterjesingen
   Einwohnerfragestunde
5. Vorschlag an den Gemeinderat für die sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner der Ortschaft Unterjesingen in Ausschüssen des Gemeinderates (ordentliches Mitglied und Stellvertreter)
6. Einwohnerfragestunde
7. Bericht aus den Ausschüssen
8. Anregungen und Fragen aus der Mitte des Ortschaftsrats
9. Bauangelegenheiten

Die Einwohnerschaft ist hierzu herzlich eingeladen. Weitere Informationen zu Ortschaftsratssitzungen/Vorlagen findet man unter: www.tuebingen.de-Politik und Gremien.

Bericht aus dem Ortschaftsrat vom 16. September 2026:

In der Ortschaftsratsitzung vom September wurde unter anderem über folgendes berichtet:

Es wird nach Gießpaten für den Blumenschmuck 2027 gesucht. Es werden Personen gesucht, die den Blumenschmuck am Rathaus und auch entlang der Jesinger Hauptstraße über die Sommermonate 2027 gießen. Gestellt werden die Blumenkästen dann wieder von der Stadt, wenn die Pflege ehrenamtlich übernommen werden kann.

Interessenten und Freiwillige dürfen sich gerne bei der Verwaltungsstelle melden.

Es wurde seitens der Stadt festgestellt, dass der Snackautomat und auch die beiden Zigarettenautomaten an der Jesinger Hauptstraße nicht der Satzung zur Ortsdurchfahrt entsprechen. Diese müssen bis Mitte Oktober entfernt werden.

Der Altkleider-Container an der Haltestelle Mitte ist und war überfüllt. Das DRK Ammerbuch hat zugesagt sich zeitnah darum zu kümmern.

Es mussten 2026 in Unterjesingen 10 Bäume gefällt werden, teilweise aus Sicherheitsgründen, teileweise aber auch weil die Bäume von Krankheiten befallen waren. Ob eine Neubepflanzung geplant ist, wird noch geklärt.

Ein Geschichtspfad Unterjesingen soll erstellt werden. Weitere Informationen dazu sollen in der November-Sitzung erörtert werden.

Es wird eine Beschilderung der Tonnagenbegrenzung an der Brücke über das Gewässer „Enzbach" aufgestellt, da auch diese Brücke bereits Schäden aufweist und deshalb nur noch eingeschränkt befahrbar ist.

Ein Workshop für die Bebauung des Gebietes „Alte Strumpffabrik" ist auf den Freitag, 06.11.2026 festgelegt worden. Hier nehmen einige Ortschaftsräte teil. Es ergeht aber auch eine Einladung im Rahmen einer Bürgerbeteiligung an die direkten Nachbarn. Diese Einladung erfolgt seitens der Stadt über das Mitteilungsblatt. Hier werden 2-3 Anwohner interessierte Einwohner eingeladen daran teilzunehmen, um über die mögliche Bebauung informiert zu werden und ggf Wünsche zu äußern.

Die Feuerwehrzufahrt soll bzgl der Ein- und Ausfahrt neu geplant werden. Dazu fand am Dienstag, 22.09.2026, 17.00 Uhr, ein Ortstermin statt. Die Neugestaltung geht nun in eine Planungsphase um mögliche Szenarien einer Optimierung auf zu zeigen. Elterntaxis, private PKWs dürfen dort nicht parken oder auch nur kurzhalten. Es ist absolutes Halteverbot, um die Zufahrt für die Feuerwehr immer freizuhalten. Es soll verstärkt kontrolliert werden.

Die Betreuungssituation Kinderhäuser Unterjesingen ist im Kinderhaus Mönchhüte nun endlich gelöst, dort sind alle offene Stellen (inclusive Leitung) nun besetzt, bei Kinderhaus Hauptstraße sind noch ein paar Stellen offen.

In Unterjesingen entsteht ein neues Wohnquartier

Die Siedlungswerk GmbH Wohnungs- und Städtebau plant in Unterjesingen ein neues Wohnquartier im Bereich der ehemaligen Strumpffabrik und der früheren Tankstelle entlang

der Jesinger Hauptstraße 122 bis 130. Zur gemeinsamen Entwurfsfindung veranstalten die Siedlungswerk GmbH und die Universitätsstadt Tübingen einen städtebaulichen Workshop, für den zwei ortskundige Bürgerinnen und Bürger aus Unterjesingen gesucht werden.

Die beiden ausgewählten Bürgerinnen und Bürger begleiten das Projekt ehrenamtlich und treffen sich zu diesem eintägigen Workshop mit dem Siedlungswerk Stuttgart, den beauftragten Architekten, Fachplanern sowie Vertreter_innen des Ortschaftsrates und der Universitätsstadt Tübingen.

„Unser Ziel ist es, ein passendes Konzept für Unterjesingen auszuwählen, um einen Stadtbaustein mit echtem Mehrwert für den Ort zu schaffen. Ortskundige Bürgerinnen und Bürger können den Planern dabei wichtige Impulse geben", erklärt Ortsvorsteher Alexander Muders.

Der Workshop dient dazu, das beste Konzept für die weitere Bearbeitung vorzuschlagen. Der ganztägige Termin ist für Freitag, 6. November 2026 vorgesehen und findet in Unterjesingen statt. Bei Interesse an einer aktiven Mitgestaltung des Projekts melden Sie sich bitte bis spätestens Montag, 26. Oktober 2026, telefonisch unter 07071 204-6060 oder per E-Mail an rathaus-unterjesingen@tuebingen.de. Gehen mehrere Anmeldungen ein, entscheidet das Los.

Alexander Muders
Ortsvorsteher Unterjesingen

Universitätsstadt Tübingen
Fachabteilung Stadtplanung



Bild: Universitätsstadt Tübingen

Verleihung der Bürgermedaille von Unterjesingen

Persönlichkeiten, die sich besondere Verdienste um Unterjesingen erworben haben, können durch die Verleihung einer Bürgermedaille geehrt werden.
Dasselbe gilt für Persönlichkeiten, die eine hervorragende Leistung vollbracht haben und in Unterjesingen entweder geboren oder mit Unterjesingen in besonderer Weise verbunden sind.
Geehrt werden sollen pro Jahr maximal 4 Unterjesingerinnen und Unterjesinger für herausragende Leistungen und langjährige Dienste im bürgerschaftlichen Engagement und Ehrenamt. Dies kann beispielsweise soziales Engagement in der Altenpflege, Behindertenarbeit oder Senioren- bzw. Jugendarbeit sein, Natur- und Umweltschutz, Kultur- und Brauchtumspflege, Sport, Hilfe zur Selbsthilfe oder Bedürftige oder kirchliches Engagement.
Über die Verleihung der Bürgermedaille entscheidet der Ortschaftsrat in nichtöffentlicher Sitzung.
Vorschlagen kann jeder jeden. Die Vorschläge für die Bürger-Ehrung müssen spätestens bis zum 01.11. beim Ortsvorsteher/in eingereicht werden, damit im darauffolgenden Jahr eine Ehrung erfolgen kann.
Ein Formblatt/Antragsformular kann bei der Verwaltungsstelle Unterjesingen, Tel. 07071 / 204 - 60 60 angefordert werden. Über Vorschläge würden wir uns freuen.

Rathaus geschlossen

Das Rathaus ist am Freitag, 16. Oktober 2026 wegen einer Beerdigung geschlossen und am Dienstag, 20. Oktober 2026 und Mittwoch, 21. Oktober 2026 wegen einer Fortbildung geschlossen.

Blumenschmuck in Unterjesingen

Die Kommunalen Servicebetriebe Tübingen können das Gießen in den Teilorten nicht mehr personell stemmen, daher suchen wir nach Freiwilligen. Die Blumenkästen sollen entlang der Jesinger Hauptstraße aufgehängt werden. Sollten sich keine Freiwillige finden, wird es auch 2027 keinen Blumenschmuck zusätzlich zum Rathausschmuck geben.

Abfuhr Müll

Abfuhr Altpapier: Freitag, 16. Oktober 2026

Abfuhr Restmüll und Biomüll: Montag, 19. Oktober 2026

Folgende Flyer liegen bei der Verwaltungsstelle zur Mitnahme aus:

Selbstbestimmt leben – ohne Gewalt!

Handeln & Helfen: Zeitschrift für Selbsthilfe und Sozialinitiative

Familien in Tübingen – viele Formen von zuhause

Notdienste

Notfalldienste – Kostenlose Telefonnummer 116 117

Ärztlicher Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Tübingen, Universitätsklinikum Tübingen, Medizinische Klinik, Otfried-Müller-Straße 10, 72076 Tübingen, Montag bis Donnerstag 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr, Freitag 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst: Kinder-Notfallpraxis Tübingen, Universitätsklinikum Tübingen, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Hoppe-Seyler-Straße 1, 72076 Tübingen, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst: Notfallpraxis HNO Tübingen, Universitätsklinikum Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, 72076 Tübingen, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Eine Voranmeldung ist beim Notfalldienst nicht nötig.

Apotheken: Abrufbar unter www.lak-bw.de/Notdienst oder unter Tel. 0800 / 0 02 28 33

Störungsdienst Stadtwerke: Gasgeruch 07071 / 157 – 112, alle übrigen Störungen – 111

Feuerwehr und Rettungsdienst: 112 **Polizei: 110**

Vereine

Krankenpflegeverein Unterjesingen

Telefonische Rufbereitschaft: täglich von 07.00 Uhr bis 21.00 Uhr, Tel. 0172 - 8 70 04 22.
Ihre Ansprechpartnerin: Frau Julia Dreher

Sportverein Unterjesingen e.V.

Wilder Ritt und eine Niederlage gegen Mössingen/Belsen

Regen, Sonne, Regen. So wie das Wetter, so das Spiel.

Gegen einen spielstarken Gegner hielt die Erste Mannschaft gut mit und ging sogar durch Janick Speth in Führung. Die Gäste kamen jedoch nach 7 Minuten zurück.

Nach dem Seitenwechsel war es Benni Jäger, der erneut für die Führung der Ersten sorgte.

Diese hielt 10 Minuten. Speth per Kopf brachte die Erste zum dritten Mal in Führung, doch diesmal waren es 3 Minuten bis zum Ausgleich.

In der Schlussphase brachte die Erste sich um den verdienten Lohn und kassierte innerhalb kürzester Zeit 3 Treffer. Den Schlusspunkt setzte Paul Seibold zum 4:6.

In einer hitzigen, teils sogar unsportlichen Partie setzte sich die Klasse der Gäste gegen unnötige Fehler durch.

Zwoide verpasst den Kirbesieg

Traditionell spielt die Zwoide am Samstag der Saukirbe in Wendelsheim.

Gegner die bisher sieglose SpVgg BFSO II. Trotz einer Vielzahl an besten Möglichkeiten ging BFSO zwischenzeitlich 2:0 in Front.

Die Zwoide drehte die Partie, führte 4:2 und sah wie der Sieger aus. Doch BFSO glich aus und hätte das Spiel sogar gewinnen können.

Ein 4:4 Unentschieden, das die Kirbestimmung bis zur zweiten Kiste trübte.

Ergebnisse:

Dienstag, 06.10.2026:

D-Junioren | Kreisleistungsstaffel: SGM SV Poltringen/JSG Ammertal: SGM TSV Hirschau/Wurmlingen I 3:0

Mittwoch, 07.10.2026:

B-Juniorinnen | Verbandspokal : SV Unterjesingen: 1. FC Donzdorf 0:6

Donnerstag, 08.10.2026:

B-Junioren | Bezirkspokal: SGM SV Unterjesingen/JSG Ammertal: SV 03 Tübingen 1:4

Samstag, 10.10.2026:

C-Junioren | Kreisleistungsstaffel: SGM ASV Pfäffingen/JSG Ammertal: SGM SV Hirrlingen/Eichenberg I 3:4

Herren 2 | Kreisliga B6: SGM Unterjesingen/Hagelloch/Wendelsheim II: SGM Bieringen/Frommenhausen/Schwalldorf/Obernau II/Weiler II/Hirrlingen II/Hemmendorf II 4:4

B-Juniorinnen | Landesstaffel: SV Unterjesingen: SGM Mönchberg/Kayh/Bondorf 5:2

Sonntag, 11.10.2026:

B-Junioren | Kreisstaffel: SGM SV Unterjesingen/JSG Ammertal I: SGM SV Nehren/Gomaringen/Dußlingen 2:3

B-Junioren | Kreisstaffel: TSV Ofterdingen II: SGM SV Unterjesingen/JSG Ammertal II 0:0

Frauen | Regionenliga 4: SGM Glatten/Hopfau/Dürrenmettstetten: SV Unterjesingen 7:3

Herren 1 | Kreisliga A3: SGM Hagelloch/Unterjesingen: SGM Mössingen/Belsen I 4:6

Kommende Spiele

Donnerstag, 15.10.2026

19:00 Uhr | Herren 2 | Kreisliga B6: TSV Ofterdingen II: SGM Unterjesingen/Hagelloch/Wendelsheim II

Sonntag, 18.10.2026

10:30 Uhr | Frauen | Regionenliga 4: SV Unterjesingen: SGM Sulgen/Hardt

13:00 Uhr | Herren 2 | Kreisliga B6: SGM Mössingen/Belsen II: SGM Unterjesingen/Hagelloch/Wendelsheim II

15:00 Uhr | Herren 1 | Kreisliga A3: SV Nehren II: SGM Hagelloch/Unterjesingen

Tunnelbauverein Unterjesingen e.V.

Ortsdurchfahrt Unterjesingen B 296

Hirschau immer **noch nicht** gesperrt. Benzinpreis immer noch maximal hoch. Trotzdem: Verkehrsmenge bei uns (incl. E-Autos) immer noch unverändert viel zu hoch.

Zwischen Donnerstag, 1. Oktober 2026 und Donnerstag, 8. Oktober 2026 waren bei uns in nur einer Woche auf unserer Hauptstraße viel zu viele unterwegs:

Motorräder/Fahrräder	12.872
Pkw	110.214
Lastwagen	9.662
Lastzüge	2.469
zusammen	135.217

Tunnelbauverein Unterjesingen e.V.

Tunnelbauverein Unterjesingen e.V.

Save the date:

Herzliche Einladung für alle Mitglieder und alle Unterjesinger zur ordentlichen Mitgliederversammlung am

Dienstag, den 10. November 2026, 18.00 Uhr bi[illegible]0 Uhr

im Bürgerstüble Unterjesingen, Unter[illegible]

Entwurf

mit folgender Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung durch den [illegible]eststellung der Beschlussfähigkeit, TOP 2: Bericht zur finanziellen [illegible]ung und zum Mitgliederbestand, TOP 3: Bericht zur aktuellen Lage, Kontakte und Schriftwechsel mit dem neuen Bundesverkehrsminister und der neuen Landesverkehrsministerin, TOP 4: Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Präsidiums, TOP 5: Vereinsaktivitäten 2026, TOP 6: Überraschung.

Alles alt: Eigentlich ist nach wie vor die vom Tunnelbauverein entwickelte Südtunnellösung im Bundesverkehrswegeplan 2015 im vordringlichen Bedarf eingestellt mit 86,4 Millionen Euro für 2,6 Kilometer Tunneltrasse. Der Bundestag hat dies im Bundesverkehrswegeausbaugesetz am 22. Dezember 2023 erneut und ausdrücklich bestätigt. Haushaltsmittel sind seit Jahren dafür bereitgestellt. Ziel: Fertigstellung spätestens 2030 – ausdrücklich mit Zustimmung der Baden-Württembergischen Landesregierung.

Ich freue mich auf die gemeinsame Begegnung.

Michael Rak, Präsident.

Hinweis: Beginn irgendwie wieder pünktlich mit einem kleinen Sektempfang.

Kirchen

Evangelische Kirche Unterjesingen

Ev. Pfarramt Unterjesingen, Pfarrerin Mirja Küenzlen, Kirchhalde 2, 72070 Tübingen-Unterjesingen, mobil: 0163 201 84 71

Gemeindebürozeiten: Donnerstag von 9.30 Uhr – 11.30 Uhr, Homepage: www.barbaragemeinde.de, E-Mail: pfarramt.unterjesingen@elkw.de

Donnerstag, 15. Oktober:
14.30 Uhr: **Treffpunkt St. Barbara** im Gemeindehaus in Unterjesingen mit Christina Hörnig
16.30 Uhr**: Kinderchor** im Gemeindehaus in Unterjesingen mit J. Stahl für alle Kinder ab 5 Jahren bis zur 2. Klasse
17.15 Uhr: **Kinderchor** im Gemeindehaus in Unterjesingen mit J. Stahl für alle Kinder ab der 3. Klasse
20.00 Uhr: **Gospelchor** im Gemeindehaus in Pfäffingen

Freitag, 16. Oktober:
14.30 Uhr: **Spiele- und Handarbeitsnachmittag** im Gemeindehaus in Pfäffingen mit Barbara Kirsch

Sonntag, 18. Oktober:
11.00 Uhr: **Gottesdienst** in der Barbarakirche in Unterjesingen mit Pfarrerin Mirja Küenzlen

Montag, 19. Oktober:
19.30 Uhr: **Jugendkreis** im Gemeindehaus in Pfäffingen mit Team

Mittwoch, 21. Oktober:
9.30 Uhr: **Krabbelgruppe** im Gemeindehaus in Unterjesingen mit S. Felger
16.30 Uhr: **Konfirmandenunterricht** im Gemeindehaus in Unterjesingen
16.30 Uhr: **Jungschar des CVJM** im Gemeindehaus in Unterjesingen mit dem Jungschar-Team
19.00 Uhr: **gemeinsame KGR-Sitzung** in Unterjesingen im Gemeindehaus

Donnerstag, 22. Oktober:
16.30 Uhr: **Kinderchor** im Gemeindehaus in Unterjesingen mit J. Stahl für alle Kinder ab 5 Jahren bis zur 2. Klasse
17.15 Uhr: **Kinderchor** im Gemeindehaus in Unterjesingen mit J. Stahl für alle Kinder ab der 3. Klasse
20.00 Uhr: **Gospelchor** im Gemeindehaus in Pfäffingen

Freitag, 23. Oktober:
12.00 Uhr: **Mittagstisch** im Gemeindehaus in Pfäffingen mit Team

Hinweise:
Treffpunkt St. Barbara: Herzliche Einladung zum Treffpunkt St. Barbara am Donnerstag, 15. Oktober ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Unterjesingen. Frau Christina Hörnig kommt wieder zu uns und berichtet über das diesjährige Projekt des GAW aus Brasilien unter dem Thema: "Macht einander Mut!" Es gibt natürlich auch Zeit zum gemütlichen Zusammensein. Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Pfäffinger Mittagstisch am 23.10.2026: Nachdem jetzt auch der Herbst im Ammertal Einzug gehalten hat, möchten wir dem mit einem entsprechenden Gericht den ihm gebührenden Respekt zollen. Die Protagonisten kommen wie immer von heimischen Wäldern, Wiesen und Äckern.
Eingeladen sind alle Hungrigen, die Lust auf ein Mittagessen in fröhlicher ungezwungener Runde haben. Sagen Sie es gerne weiter und bringen Sie ihre Nachbarn und Freunde mit. Wer einen Nachtisch beisteuern möchte darf dies gerne tun; das Tässchen Kaffee dazu kochen wir.
P.S.: Die nächsten Termine zum Vormerken: 27.11.2026 + 18.12.2026

Öffnungszeiten Pfarramt:
Das Pfarrbüro hat wieder regelmäßig am **Donnerstag von 9.30 Uhr – 11.30 Uhr** geöffnet.

Katholische Kirchengemeinde St. Johannes

Kath. Pfarramt St. Johannes Ev., Bachgasse 3, 72070 Tübingen, Tel. 07071/2036-10, E-Mail: stjohannes.tuebingen@drs.de, www.katholisch-tue.de

Freitag, 16. Oktober:
17.30 Uhr Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Eucharistiefeier
20.00 Uhr Taizé Gebet

Samstag, 17. Oktober:
08.30 Uhr Laudes
12.05 Uhr Mittagsmusik in der St. Johanneskirche, ca. 20 min;

Sonntag, 18. Oktober - 29. Sonntag im Jahreskreis:
08.00 Uhr Eucharistiefeier
11.00 Uhr Interkultureller **Gottesdienst** mit den muttersprachlichen Gemeinden in Tübingen, anschl. gemeinsames Mittagessen und Begegnung im Gemeindehaus, Bachgasse 5
19.00 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 19. Oktober:
18.15 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Eucharistiefeier
20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindehaus, Bachgasse 5

Mittwoch, 21. Oktober:
08.30 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 22. Oktober
20.30 Uhr „***Musique Royale*****",** Auftritt des jungen Ensembles Lyria in der St. Johanneskirche im Rahmen der Tübinger Jazz & Klassik - Tage; aufgeführt werden Werke von Jean-Baptiste Lully, Marain

Marais, Michel-Richard Delalande u. Joseph Bodin de Boismortier; Karten zu 15 € (ermäßigt 10 €) auch an der Abendkasse. Herzliche Einladung.

Freitag, 23. Oktober:
17.30 Uhr Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Eucharistiefeier
20.00 Uhr Taizé Gebet

Bekanntmachungen der Stadt Tübingen

Tübingen erhält Auszeichnung für Verwendung von Recyclingpapier



Die Universitätsstadt Tübingen wurde am Dienstag in Berlin im Bundesumweltministerium als „Recyclingpapierfreundlichste Mittelstadt 2026" im Papieratlas-Städtewettbewerb ausgezeichnet. Im vergangenen Jahr wurde in der Stadtverwaltung, der städtischen Hausdruckerei und den städtischen Schulen erstmals ausschließlich Recyclingpapier mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel" verwendet. Im Vergleich zu Frischfaserpapier bewirkte die Stadt damit eine Einsparung von über 2,2 Millionen Liter Wasser und mehr als 500.000 Kilowattstunden Energie.

Jetzt anmelden zum Frauenwirtschaftstag 2026

Wie entstehen aus Ideen Bühnenwelten? Was passiert hinter den Kulissen eines Theaters – und welche Menschen gestalten diesen besonderen Arbeitsort? Antworten auf diese und viele weitere Fragen gibt es beim vierten Tübinger Frauenwirtschaftstag. Er findet statt am Freitag, 16. Oktober 2026, 14.30 Uhr bis 18 Uhr, im Landestheater Tübingen, Eberhardstraße 6. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Unter dem überregionalen Motto „Die Rolle der Frau: Erfolgreich. Gleich. Berechtigt?" erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein besonderer Blick hinter die Kulissen. Nach der Begrüßung durch die Tübinger Sozialbürgermeisterin Dr. Gundula Schäfer-Vogel und LTT-Verwaltungsdirektorin Dorothee Must können sie das Theater aus einer ganz neuen Perspektive erleben: Sie erfahren, wie am LTT aus Ideen Bühnenwelten entstehen und dürfen anschließend selbst kreativ werden. Auch die Arbeitswelt des Theaters steht im Fokus. Dorothee Must berichtet aus ihrem Arbeitsalltag, stellt sich den Fragen der Teilnehmenden und gibt Einblicke in das LTT als offenes, interkulturelles Unternehmen. So verbindet der Frauenwirtschaftstag Theatererlebnis, berufliche Perspektiven und persönlichen Austausch. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmelden kann man sich bis 15. Oktober 2026 unter https://eveeno.com/frauenwirtschaftstag2026.

Musikverein Hirschau spielt letztes Platzkonzert

Das letzte Platzkonzert in diesem Jahr spielt der Musikverein Hirschau unter der Leitung von Dirigent Jernej Oberžan Neuhauser. Das Konzert findet statt am Samstag, 17. Oktober 2026, 17.00 Uhr, auf dem Tübinger Marktplatz. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Die

Musikerinnen und Musiker spielen ein abwechslungsreiches Programm aus bekannten Melodien und unterhaltsamer Blasmusik, darunter Titel berühmter Musik-Ikonen wie Elton John, The Rolling Stones und Coldplay. Nähers: www.tuebingen.de/platzkonzerte

Jazz für Kids: Familienkonzert

Wie klingt Jazz und was ist Jazz überhaupt? Die Tübinger Musikschule präsentiert im Rahmen der Jazz- und Klassik-Tage ein Konzert, das auf diese und viele weitere Fragen eingeht. Die Lehrerband der Fachgruppe Jazz, Rock und Drum Department veranschaulicht auf unterhaltsame Weise, wie Jazz funktioniert und warum diese einzigartige Musikrichtung, die durch die Verschmelzung afrikanischer und europäischer Elemente entstand, so fasziniert. Dazu sind alle Kinder und ihre Familien herzlich eingeladen am Sonntag, 18. Oktober 2026, 11.00 Uhr, im Kammermusiksaal der Tübinger Musikschule, Frischlinstraße 4. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Gesprächsraum Stadtteilbüro: Dritter Themenabend zum Lebensende

Die Reihe „Gesprächsraum Stadtteilbüro" lädt zum dritten Abend der Themenreihe „Wenn das Leben zu Ende geht" ein. An diesem Abend nähern sich die Teilnehmenden gemeinsam und vorsichtig den Fragen, Gedanken und persönlichen Erfahrungen rund um den Tod. Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, 20. Oktober 2026, 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr, oberes Stockwerk im Stadtteilbüro Waldhäuser-Ost, Berliner Ring 20.

Begleiteter Spaziergang

Gemeinsam mit dem Netzwerk Demenz Tübingen lädt die Universitätsstadt Tübingen zu begleitetem Spaziergang ein. Menschen mit und ohne Demenz können dabei gemeinsam die Natur genießen, sich bewegen und miteinander ins Gespräch kommen. Begleitet werden die Spaziergänge von Brigitte Baur. Sie ist ausgebildete Demenzbotschafterin. Der Spaziergang findet statt am Dienstag, 20. Oktober 2026, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Treffpunkt: grünes Klassenzimmer im Botanischen Garten, Auf der Morgenstelle.
Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Der Spaziergang ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich: bei Brigitte Bauer telefonisch unter 07457 5108 oder per E-Mail an bbaur60s@gmail.com.

Vorlese-Bastel-Stunde in der Stadtbücherei Waldhäuser-Ost

Bei der nächsten Vorlese-Bastel-Stunde dreht sich alles um den Herbst. Kinder zwischen vier und sechs Jahren erwartet eine stimmungsvolle Herbstgeschichte, deren Bilder auf eine Leinwand projiziert werden. Mit einer gemeinsamen Bastelaktion wird es im Anschluss kreativ. Die Vorlese-Bastel-Stunde findet zweimal statt Dienstag, 20. Oktober und Donnerstag, 22. Oktober, jeweils um 16.00 Uhr in die Zweigstelle Waldhäuser-Ost, Geschwister-Scholl-Schule, Berliner Ring 33.

Übergang zur weiterführenden Schule: Informationsabende für Eltern

Für Kinder, die in diesem Jahr die vierte Grundschulklasse besuchen, steht in den nächsten Monaten eine wichtige Entscheidung an – die Wahl der weiterführenden Schule. Drei

Gemeinschaftsschulen und fünf Gymnasien gibt es in Tübingen. Doch welcher Bildungsweg ist für das Kind geeignet?
Die unterschiedlichen Schularten stellen Vertreter_innen der verschiedenen Schulen den Eltern der Viertklässler_innen bei einem Infoabend vor. Drei Termine stehen zur Auswahl:

- Dienstag, 20. Oktober 2026, 19.00 Uhr, Gemeinschaftsschule Französische Schule Berg, Galgenbergstraße 86
- Dienstag, 17. November 2026, 19.00 Uhr, Gemeinschaftsschule Geschwister-Scholl-Schule, Berliner Ring 33
- Mittwoch, 18. November 2026, 19.00 Uhr, Hans-Küng-Gemeinschaftsschule, Westbahnhofstraße 27

Die Informationsabende richten sich nur an Eltern. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

„Knips fürs Klima": Tübinger Klimaschutzmomente gesucht

Tübingen macht blau – und zeigt es mit Fotos: Die Universitätsstadt Tübingen lädt zum Fotowettbewerb „Knips fürs Klima" ein. Gesucht werden Bilder, die zeigen, wie Klimaschutz im Tübinger Alltag sichtbar wird. Fotos können von Montag, 12. Oktober, bis Sonntag, 22. November 2026, bequem online eingereicht werden. Beteiligen können sich alle, die in Tübingen leben, arbeiten oder zur Schule gehen. Eine Jury wählt aus allen Einsendungen zwölf Gewinnerinnen und Gewinner aus. Deren Fotos werden in einem Kalender 2027 veröffentlicht. Bei der Auswahl zählen insbesondere Originalität, der Bezug zum Thema, die Bildwirkung und die Bildqualität. Alle zwölf Gewinnerinnen und Gewinner erhalten ein gedrucktes Exemplar des Kalenders sowie einen Einkaufsgutschein für den Tübinger Einzelhandel im Wert von 25 Euro. Den Link zur Teilnahme und Teilnahmebedingungen gibt es unter www.tuebingen-macht-blau.de/klimafoto. Für Fragen steht die Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz zur Verfügung (Telefon 07071 / 204 – 18 00, E-Mail umwelt-klimaschutz@tuebingen.de).

Beratungsmöglichkeiten im Nonnenmacher Haus

Die Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige e.V ist Ansprechpartner bei allen Fragen rund ums Thema Alter. Diese Lebensphase bringt oft vielfältige Neuerungen mit sich, die teilweise auch krisenhaft erlebt werden, z.B. bei veränderten Lebenssituationen, Einsamkeit, neuen Wohnbedarfen oder aber bei Erkrankungen wie beispielsweise Demenz, Depression... Wenn Sie hierbei Beratung und Unterstützung suchen, können Sie sich gerne an uns wenden. Terminvereinbarung unter Tel. 07071/2 24 98 (Mo-Mi, Fr: 9.00 Uhr – 12.00, Do: 16.00 Uhr – 19.00 Uhr), Mail: info@altenberatung-tuebingen.de.
Der Pflegestützpunkt Landkreis Tübingen ist eine Beratungsstelle für alle Fragen rund um das Thema Pflege. Das Angebot richtet sich an pflegebedürftige oder chronisch kranke Menschen jeglichen Alters Pflegestützpunkt und deren Angehörige, sowie an alle, die sich Landkreis Tübingen vorsorglich informieren möchten. Beratung erfolgt zu sämtlichen Hilfen, z.B. zu Möglichkeiten der Versorgung zu Hause, im Pflegeheim, in der Kurzzeit- und Tagespflege sowie zu deren Finanzierung. Terminvereinbarung unter Tel. 07071/ 9 64 66 46, Mail: psp-tuebingen@kreis-tuebingen.de. Beide Stellen beraten neutral und für Sie kostenfrei. Bei Bedarf machen wir auch Hausbesuche. Sie finden uns im Nonnenmacher-Haus in der Gartenstraße 28 in 72074 Tübingen.

Jubiläumsausstellung zu 20 Jahren Bündnis für Familie

Das Bündnis für Familie wird im Oktober 20 Jahre alt. 20 Jahre, in denen sich das offene Netzwerk aus Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, Stadtverwaltung, Kirche und Wirtschaft für mehr Familienfreundlichkeit in Tübingen einsetzt. Zum Jubiläum gibt es eine Sonderausstellung mit Porträts Tübinger Familien, die die Vielfalt dieser in den Mittelpunkt stellt. Sie ist in der Stadtbücherei und im Stadtmuseum zu sehen.
Die Jubiläumsausstellung „Familien in Tübingen – viele Formen von Zuhause" zeigt Porträts Tübinger Familien. Egal, ob Familien, die schon immer in Tübingen leben, Familien, die zugewandert sind, Familien mit einem oder beiden Elternteilen, Familien mit ausreichend oder wenig Geld: Alle vereint sie ihr Wohnort Tübingen. Die Ausstellung stellt sie vor und zeigt ihre verschiedenen Sichtweisen auf das Leben in der Stadt. Sie läuft bis Dezember und ist in der Stadtbücherei und im Stadtmuseum zu sehen. In der Stadtbücherei sind die einzelnen Porträts der Familien über zwei Stockwerke verteilt ausgestellt. Im Foyer des Stadtmuseums werden wichtige Erkenntnisse aus der Befragung aller Familien und Infos zum Bündnis präsentiert. Zum Jubiläum gibt es ein umfangreiches Begleitprogramm der Bündnispartner, das man im Internet findet unter www.buefa-tue.de/begleitprogramm.

Heizkosten senken durch Heizungsoptimierung

Der Winter steht vor der Tür. Mit seinen kalten Tagen und frostigen Nächten stellt er hohe Anforderungen an die Heizung. Mit einer Heizungsoptimierung können Gebäudeeigentümerinnen und -eigentümer sicherstellen, dass die Zentralheizung effizient und kostensparend arbeitet.
Der hydraulische Abgleich sorgt dafür, dass die Wärme gleichmäßig in alle Räume verteilt wird und nicht einige Heizkörper überhitzen, während andere kalt bleiben. Die Heizung wird optimal an den tatsächlichen Bedarf angepasst und die Heizkosten sinken. Bei Heizungen, die gluckern oder nicht richtig warm werden, hilft es oft, sie zu entlüften. Das verbessert ebenfalls die Effizienz und geht mit einem Entlüftungsschlüssel schnell und einfach. Weitere Ansatzpunkte für mehr Effizienz sind eine gute Dämmung der Heizungsrohre und der Einbau einer modernen, hocheffizienten Umwälzpumpe.
Für Gebäude mit bis zu fünf Wohneinheiten fördert der Bund Maßnahmen zur Heizungsoptimierung mit 15 Prozent der förderfähigen Ausgaben. Zusätzlich wird der hydraulische Abgleich in Verbindung mit einem individuellen Sanierungsfahrplan auch von der Stadt bezuschusst. Näheres: www.tuebingen-macht-blau.de

Schnarrenbergstraße bekommt einen Radfahrstreifen

Die Universitätsstadt Tübingen baut in der Schnarrenbergstraße einen stadtauswärts führenden Radfahrstreifen. Dadurch wird der von Radfahrenden stark frequentierte Weg hinauf zu den Kliniken sicherer. Die Arbeiten betreffen den rund 450 Meter langen Abschnitt zwischen dem Parkhaus König und der Frondsbergstraße. Sie beginnen am Montag, 19. Oktober, und gehen bis voraussichtlich Mittwoch, 23. Dezember 2026.
Der neue Radfahrstreifen ersetzt den bisherigen Schutzstreifen. Um Platz für den Radverkehr zu schaffen, wird die bestehende Mittelinsel größtenteils zurückgebaut und die Fläche künftig als Fahrbahn genutzt. Die Beleuchtung wird von der Mittelinsel in den bergauf gelegenen Parkstreifen verlegt. Durch die neue Aufteilung des Straßenraums können Autofahrende den

Radverkehr künftig mit dem vorgeschriebenen Sicherheitsabstand überholen. Zugleich kann der Verkehr auf der wichtigen Zufahrtsachse zu den Kliniken besser fließen. Davon profitieren auch Krankentransporte.
Die Bauarbeiten erfolgen in mehreren Abschnitten. Der Auto- und Radverkehr kann während der gesamten Bauzeit in beide Fahrtrichtungen an der Baustelle vorbeifahren. Lediglich wenn die Straßenbeleuchtung entfernt wird, muss die Fahrbahn bergab nachts für zwei bis drei Nächte voll gesperrt werden.
Während der Bauarbeiten entfällt die Bushaltestelle „Calwer Straße" stadtauswärts ersatzlos. Stadteinwärts wird die Haltestelle voraussichtlich ab Ende November vorübergehend nicht mehr angefahren. Informationen zum genauen Zeitraum werden an der Haltestelle ausgehängt. Die Kosten für den Umbau einschließlich der Beleuchtung und der Anpassung der Ampeln belaufen sich auf knapp 500.000 Euro.

Garntausch in der Stadtbücherei

Viele Handarbeitsbegeisterte kennen das Problem: Das Wolle- und Garnregal quillt über, doch für das nächste Projekt fehlt trotzdem das passende Knäuel. Der Garntausch bietet hierfür die perfekte Lösung, denn ungenutzte Garn- und Wollvorräte sind eine Verschwendung wertvoller Ressourcen. Beim Garntausch gibt es Gelegenheit, seine Vorräte mit anderen zu teilen und selbst das passende Knäuel zu finden. Er findet statt
am Mittwoch, 21. Oktober 2026, 11.00 Uhr bis 18.30 Uhr, im Thekla-Waitz Studio der Stadtbücherei Tübingen, Nonnengasse 19.
Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Das Angebot ist für alle offen. Es ist keine Anmeldung nötig.
Das Prinzip ist das eines Kleidertausches: Die Teilnehmenden bringen Knäuel mit und können andere Wollreste und Garne mitnehmen. Der Tausch ist frei, man muss keine direkten Tauschpartner_innen finden. Die Menge des mitgebrachten Garns ist unbegrenzt – auch kleine Reste, die sich ideal für Patchwork-Projekte eignen, sind herzlich willkommen.
Yara Banholzer und Charlotte Buschmann vom offenen Handarbeitstreff Tübingen organisieren und betreuen die Veranstaltung in Kooperation mit der Stadtbücherei Tübingen.
www.tuebingen.de/stadtbuecherei

Jugendgemeinderat tagt

In seiner nächsten Sitzung begrüßt der Jugendgemeinderat Ann-Marie Kaiser, Koordination Kinderchancen, und Stadträtin Ingeborg Höhne-Mack. Auf dem Programm stehen die Wahl der Vertretung für den Planungsausschuss sowie die Haushaltsverhandlungen und die JGR-Satzung. Die Rätinnen und Räte sprechen außerdem über den Planungsbeschluss zum Radfahrstreifen Waldhäuser Straße und aktuelle Veränderungen zum Thema Inklusion in Schulen und Kindertageseinrichtungen. Anschließend bespricht das Gremium diverse Vorlagen und Termine. Die öffentliche Sitzung findet statt am Freitag, 16. Oktober 2026, 16.30 Uhr, im Technischen Rathaus, Brunnenstraße 3, Sitzungssaal im 4. Stock. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Der Jugendgemeinderat ist die politische Vertretung aller Tübinger Jugendlichen. Er hat 20 Mitglieder und wird alle zwei Jahre von allen Zwölf- bis 18-Jährigen gewählt, die in Tübingen wohnen oder zur Schule gehen. Näheres: www.jgr-tuebingen.de

Ukrainehilfe: Bürgermeisterin Dr. Schäfer-Vogel im Austausch mit der Bundesentwicklungsministerin

Der Krieg in der Ukraine dauert schon vier Jahre. Vier Jahre, in denen das Leben der Ukrainer_innen geprägt ist von Gewalt. Seit 2023 unterstützt Tübingen das ukrainische Krementschuk in Form einer Solidaritätspartnerschaft. Am vergangenen Dienstag wurde die Stadt in der Zentralukraine so schlimm wie noch nie seit der bestehenden Partnerschaft angegriffen. Es gibt große Schäden an Wohnhäusern, viele Verletzte und zwei Tote.

Parallel fand vergangene Woche in Berlin die deutsch-ukrainische kommunale Partnerschaftskonferenz statt. Bürgermeisterin Dr. Gundula Schäfer-Vogel und Krementschuks Bürgermeister Vitalii Maletskyi waren vor Ort. Tübingen wurde ausgewählt, die städtepartnerschaftliche Zusammenarbeit Bundesentwicklungsministerin Reem Alabali Radovan vorzustellen.

„Es ist schwer auszuhalten, dass wir hier in Berlin in Frieden über konkrete Unterstützungsangebote und eine verlässliche Zusammenarbeit sprechen können, während Menschen in unserer Partnerstadt Krementschuk erneut unmittelbar von der brutalen Gewalt des Krieges getroffen werden", sagt Bürgermeisterin Dr. Gundula Schäfer-Vogel. „Die Nachricht über Verletzte und Tote entsetzt mich zutiefst. Dieser Angriff macht uns unmissverständlich klar, wie unverzichtbar unsere Solidarität ist. Wir stehen an der Seite der Menschen in Krementschuk und unterstützen dort, wo Hilfe gebraucht wird. Ich danke allen, die mit Engagement und Menschlichkeit diese Partnerschaft mit Leben füllen."

Die partnerschaftlichen Kontakte zu Krementschuk wurden auf Beschluss des Gemeinderats 2023 aufgebaut. Bereits zuvor gab es über viele Jahre kulturelle und persönliche Kontakte zwischen beiden Städten. Im Mai 2024 unterzeichneten Tübingen und Krementschuk die Partnerschaftsurkunde und vereinbarten ein gemeinsames Arbeitsprogramm.

Seitdem sind zahlreiche konkrete Projekte entstanden. Über Förderprogramme konnten unter anderem Solartechnik mit Batteriespeicher für ein Kinderkrankenhaus, Fahrzeuge und Geräte für kommunale Aufgaben sowie ein Kleinbus für Menschen mit Beeinträchtigungen nach Krementschuk gebracht werden. Hinzu kamen ein Feuerwehrfahrzeug, ein großer Stromgenerator, mobile Akkus für Schutzräume sowie Möbel aus Tübinger Einrichtungen. Ein weiterer Schwerpunkt ist der Katastrophenschutz: Mit Förderung der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt wird derzeit ein Warnsystem für die Bevölkerung mit Leitstellen und Warnstationen aufgebaut.

Neben der materiellen Hilfe spielt der Austausch in verschiedensten Bereichen zwischen beiden Städten eine wichtige Rolle. Studierende aus Krementschuk nehmen an der Tübinger Sommeruniversität teil, zudem wird die Zusammenarbeit zwischen den Hochschulen ausgebaut. Auch in Kultur und Zivilgesellschaft gibt es gemeinsame Projekte und Begegnungen. So waren Künstlerinnen aus Krementschuk bei der Tübinger Kulturnacht zu Gast.

„Die Solidaritätspartnerschaft mit Krementschuk ist ein gegenseitiger Austausch. Auch wir in Tübingen lernen von den Erfahrungen Krementschuks etwa bei der Krisenbewältigung und bei digitalen Verwaltungsverfahren", sagt Bürgermeisterin Dr. Schäfer-Vogel.

Im Rahmen der deutsch-ukrainischen kommunalen Partnerschaftskonferenz wurde außerdem ein Kleinbus für Menschen mit Einschränkungen übergeben. Das Fahrzeug steht beispielhaft für zahlreiche konkrete Projekte von Städten und Gemeinden, die sich in der Ukrainehilfe engagieren.

Die deutsch-ukrainische kommunale Partnerschaftskonferenz bringt Vertreterinnen und Vertreter deutscher und ukrainischer Kommunen zusammen. Sie dient dem Austausch über bestehende Partnerschaften, konkrete Unterstützungsprojekte und den weiteren Ausbau der kommunalen Zusammenarbeit. Sie wird von der Servicestelle für Kommunen in der Einen Welt von Engagement Global im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung organisiert und findet einmal im Jahr in Berlin statt.

Stadtverwaltung entfernt verwaiste Räder

Gemeinsam mit der Bruderhaus-Diakonie sammelt die Stadtverwaltung am Donnerstag und Freitag, 15. und 16. Oktober 2026, verwaiste Fahrräder ein. Es handelt sich um Räder, die schon lange Zeit nicht mehr bewegt wurden oder defekt sind. Sie werden zum Radstall der Bruderhaus-Diakonie in der Sindelfinger Straße 18 gebracht. Wer sein Fahrrad vermisst, kann unter Telefon 07071 4071213 einen Abholtermin vereinbaren.

Die Messe HAUS.ENERGIE.ZUKUNFT. gibt Anregungen und Impulse zur Energiewende

Energieeffiziente Neubauten und modernisierte Häuser sparen Energie, schonen das Klima und helfen, unabhängiger in der Energieversorgung zu werden. Regionale Handwerksbetriebe, Hersteller, Dienstleister und Berater aus den Bereichen Erneuerbare Energien, nachhaltiges Bauen und Sanieren stellen sich sowie ihre Produkte auf der Publikumsmesse HAUS.ENERGIE.ZUKUNFT. vor. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen am Samstag, 24. Oktober 2026, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr, auf dem Tübinger Marktplatz.

Der Tübinger Klimaschutzbeauftragte Bernd Schott und der Kreishandwerksmeister Norbert Schnitzler eröffnen die Messe am Samstag um 10.00 Uhr. Neben den Ausstellungsständen und Beratungsangeboten bietet ein Rahmenprogramm mit Kurzvorträgen in den Bereichen Sanierung, Heizung und eigene Energieversorgung ab 12 Uhr im Foyer des Rathauses zusätzliche Informationen. Außerdem können sich Besucher_innen kostenfrei durch qualifizierte Energieberater der Agentur für Klimaschutz des Landkreises Tübingen beraten lassen. Näheres: www.tuebingen-macht-blau.de/haus.energie.zukunft

Landratsamt Tübingen

Eltern-Kind-Tag für Familien mit Kindern ab 7 Jahren

Am Samstag, 17. Oktober 2026, bietet die Abteilung Landwirtschaft des Landratsamtes Tübingen von 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr einen Eltern-Kind-Tag in Tübingen an. In der Küche der Mathilde-Weber-Schule wird gemeinsam geschnippelt, gekocht und zusammen gegessen. Am Nachmittag geht es hinaus in die Natur. Auf einer Streuobstwiese entdecken die Familien, was diesen Lebensraum ausmacht. Sie lernen die Schafe kennen, die dort weiden und zur Pflege der Wiese beitragen. Ein abwechslungsreicher Tag mit gemeinsamen Erlebnissen rund ums Kochen, Natur und Bewegung wartet auf Kinder ab sieben Jahren und ihre Eltern. Die Teilnahme ist kostenfrei.
Eine Anmeldung unter **www.kreis-tuebingen.de/landwirtschaft** (Rubrik Aktuelle Veranstaltungen) ist erforderlich. Der Eltern-Kind-Tag findet im Rahmen des Projektes KinG - Kindheit in natürlicher Gesundheitsförderung statt und wird durch die Stiftung für gesundheitliche Prävention Baden-Württemberg gefördert.

Sonstiges

Bitte: Termin sichern !

1954

- der beste Jahrgang aller Zeiten -

Mittwoch, 2. Dezember 2026 um 14:00 Uhr
Backstube Karl Stickel Jesinger Hauptstraße Unterjesingen

Hallo Ihr Lieben,

ich erlaube, an unseren nächsten Event zu erinnern: Wir treffen uns am Mittwoch, den 02.12.26 um 14:00 Uhr beim Karle in der Bäckerei. Wir gestalten Gutsle und Springerle bis ca. 18:30 Uhr oder so. Wir nehmen für uns, für unsere Lieben und für unsere lieben Nachbarn dann ganz arg viele Gutsle und Spingerle mit nach Hause. Wir lassen aber etwas zurück - wir backen ja bewusst auch für krebskranke Kinder. Karle und ich werden dann am Wochenende die ("übrigen") Gutsle und Springerle dem Förderverein übergeben.

Ich freue mich auf die Begegnung mit Euch - Euer Michael.